

	<b>Object:</b> Kameo mit Alexander als Herkules, 17./18. Jh.
	<b>Museum:</b> Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
	<b>Collection:</b> Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
	<b>Inventory number:</b> KK grün 313

## Description

Der hochovale Ringstein aus Knochen oder fossilem Holz ist in einem Ring gefasst und zeigt das Porträt eines unbärtigen Mannes im Profil. Das Gesicht des Dargestellten ist rund, die Haare sind lockig. Der Löwenskalp bedeckt den Hinterkopf des Mannes, das Maul ist weit aufgerissen. Unterhalb des Kinns sind die Tatzen zu einem Knoten zusammen gebunden. Die Frisur und die allgemeine Physiognomie erinnern an Alexander den Großen (356-323 v. Chr.). Er führte seinen Stammbaum auf Herkules zurück und ließ sich auf Münzen mit einem Löwenskalp darstellen. Andererseits konnte aber auch Herakles die Physiognomie Alexanders annehmen. Das vorliegende Objekt wurde „den 5. Nov. 1830. an d. Kunstkab. übergeben“. Es gehört einer Sammlung von 40 Gemmenringen an, die Königin Charlotte Mathilde (1766-1828) testamentarisch der Kunstkammer vermacht hatte.

[Marc Kähler]

## Basic data

Material/Technique:	Knochen oder fossiles Holz, Gold
Measurements:	(mit Fassung): H. 2,54 cm, B. 2,21 cm, T. 0,68 cm

## Events

Created	When	1600-1800
	Who	

	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Alexander the Great (-0353--0326)
	Where	
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Charlotte, Princess Royal (1766-1828)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Heracles
	Where	

## Keywords

- Engraved gem
- Portrait
- Ring
- jewellery